



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 21. bis 22. 06.2021

Kriminalitätslage

Betrug

Am Montag zeigt eine 63-jährige Frau aus Wittenberg an, dass ein unbekannter Täter über Ihre Telefonnummer im Zeitraum vom 11. bis zum 30. Mai 2021 mehrmals Auslandsgespräche führte. Ihr entstand ein Schaden von ca. 55 €. Die Geschädigte vermutet, dass über ihr Smartphone eine Schadsoftware hochgeladen wurde.

Diebstahl

Am Montag gegen 12.30 Uhr wurden in einem Einkaufsmarkt in der Alten Schweinitzer Straße in Jessen drei Kinder zwischen 11 und 13 Jahren vom Verkaufspersonal beim Ladendiebstahl auf frischer Tat gestellt. Beim Diebesgut handelte es sich um Süßigkeiten zum Eigenverzehr. Es wurde weiterhin bekannt, dass einer der 13-jährigen Jungen am Vormittag ein rotes Graffiti an die Fassade des Marktes sprühte. Die Kinder wurden an die Erziehungsberechtigten übergeben.

Am Sonntagabend soll ein bisher unbekannter Täter ein Mountainbike vom Hinterhof eines Mehrfamilienhauses in der Puschkinstraße in Wittenberg entwendet haben. Das Rad soll angeschlossen unter einem Carport gestanden haben. Die 22-jährige Geschädigte bezifferte den Schaden mit ca. 630 €.

Nachtrag zum Brand vom 20.06.2021 bei Reuden

Ein Ermittlungsverfahren zur Brandursache wurden eingeleitet. Diverse Spuren wurden am Brandort gesichert. Diese müssen noch ausgewertet werden. Weitere Auskünfte zu den laufenden Ermittlungen können derzeit nicht gegeben werden.

Verkehrslage

Gegen die Wand

Am Dienstag gegen 06.45 Uhr befuhr ein 14-jähriger Radfahrer den Tunnel für Radfahrer und Fußgänger in der Dresdener Straße in Wittenberg. Aus bisher unbekannter Ursache verlor er die Kontrolle über sein Fahrrad, kollidierte mit der Tunnelwand und stürzte. Er wurde leichtverletzt in ein Krankenhaus eingeliefert.

Am Montag gegen 11.40 Uhr befuhr eine 42-jährige Frau mit einem PKW Mercedes die Dobschützstraße in Wittenberg. Beim Linksabbiegen an der Kreuzung zur Hafnbrücke in Richtung Amtsgericht missachtete sie die Vorfahrt eines entgegenkommenden PKW. Der 66-jährige Fahrer befuhr mit einem PKW Opel die Hafnbrücke und bog nach rechts in Richtung Amtsgericht ab. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt.

Am Montag gegen 15.20 Uhr befuhr ein 35-jähriger Mann mit einem PKW Audi die Hauptstraße in Holzdorf und wollte nach links auf ein Grundstück abbiegen. Dabei beachtete er unzureichend den aus Holzdorf Ost entgegenkommenden PKW Toyota eines 23-jährigen Mannes. Bei der Kollision entstand erheblicher Sachschaden. Der Audi war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Wildunfälle

Auf der B 100 in Höhe Uthausen kollidierte am Dienstag gegen 04.30 Uhr ein PKW Seat mit einem Reh. Das Tier verendete und das Fahrzeug wurde beschädigt.

Auf der B 187 in Höhe Holzdorf kollidierte am Montag gegen 16.20 Uhr ein PKW Dacia mit einem Reh. Das Tier verendete und das Fahrzeug wurde beschädigt.

Alkohol

Am Dienstag gegen 00.15 Uhr kontrollierten die Polizeibeamten in Coswig auf der Industriestraße eine 31-jährige Fahrerin eines PKW Opel. Die Frau stand ganz offensichtlich unter Alkoholeinfluss. Ein Atemalkoholtest zeigte einen Wert von fast 2,7 Promille an. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und ein Strafverfahren eingeleitet.

Drogen

Am Dienstag gegen 10 Uhr kontrollierten die Polizeibeamten auf der Straße Unter den Linden in Kemberg, Ortsteil Schleesen eine 39-jährige Fahrerin eines PKW Ford. Sie wies drogentypische Symptome auf. Ein Drogenschnelltest bestätigte einen Drogenkonsum. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Da bei der Kontrolle auch bekannt wurde, dass ihr die Fahrerlaubnis bereits entzogen wurde, erfolgte auch die Einleitung eines Strafverfahrens.

Fahrerlaubnis

Am Dienstag gegen 12.51 Uhr wollten die Polizeibeamten auf der Schloßstraße in Jessen einen Mopedfahrer kontrollieren. Dieser versuchte sich auf dem Parkplatz eines nahen liegenden Einkaufsmarktes zu verstecken. Als ihm dies misslang, versuchte er zu flüchten. Nachdem er auf dem Parkplatz gefasst wurde, stellte sich heraus, dass er keine Fahrerlaubnis hatte und das Moped S 51 auch nicht pflichtversichert war. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet. Da der 39-jährige Mann aus Jessen auch keinen Eigentumsnachweis vorzeigen konnte und die Rahmennummer verändert war, wurde das Moped sichergestellt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de